

iMac 27" Mid 2011 - macOS nach Festplatten-Tausch

Beitrag von „Hackbart235“ vom 9. November 2024, 17:39

hallo Leute

habe ein problem,

mein iMac A1312 mid 2011 mit i7 3,4GHz mit macOS high sierra, ist demletzt im laufenden betrieb einfach ausgegangen... 😞

als passionierter tecki, mit dem mantra "den bekomm ich schon wieder zum laufen", habe ich mich natürlich direkt dem problem angenommen... Leider bisher ohne erfolg...!! 😞

Den defekt konnte ich zwar recht schnell finden (die 3,5zoll festplatte), jedoch habe ich bei der Neuinstallation von

MacOS grosse probleme..! irgendwie ist der recovery modus nicht mehr vorhanden, leider kein backup am start habe dann versucht mit dem OCLP das macOS monterey zu installieren, aber immer das selbe... beim booten gerät der rechner immer wieder in eine Endlosschleife.., bzw starte er zum verrecken nicht von der systemplatte..!! 😞

bin mit win xp gross geworden, also erst ein paar jahre iMac user... gehe also mit gefährlichem Halbwissen an die sache...! 😞

habe mir jetzt zwar einen iMac 2019 3,7GHz i5 angeschafft, sehe aber nicht ein den alten einfach zu entsorgen...!!!

kann mir irgendjemand bei den einstellungen vom OCLP helfen um das moped wieder zum laufen zu bekommen?!?? 😊

danke schonmal in voraus..

Beitrag von „al6042“ vom 9. November 2024, 18:51

An der Stelle würde ich erstmal nur High Sierra installieren und von dort aus OCLP vorbereiten, damit du auf Monterey aktualisieren kannst.

Erstelle mit deinem neuen iMac einen Install-Stick für High Sierra, installiere damit macOS

10.13.6 und lese dich dann in in den OCLP-Ablauf ein -> <https://dortania.github.io/OpenCore-Legacy-Patcher/>